

Der Stadlinger **SPÖ**

Das Informationsblatt für die Bevölkerung von Stadl-Paura



**Frohe Weihnachten und
ein gutes Neues Jahr**

Unsere Vizebürgermeisterin
Seite 3
Sicherheit für die Zu- kunft
Seite 4
Bürgerbeteiligung Salzstadn
Seite 5
Sanierung Volksschule
Seite 7
Vierzig Jahre Partner- schaft Krähenwinkel
Seite 11



Was war los 2014



liebe Stadlingerinnen in Stadl-Paura.

Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende zu, es war ein interessantes und abwechslungsreiches Jahr. Auch in diesem Jahr konnten wieder diverse Projekte umgesetzt werden, wie z.B. der Bau der Salzstadln, oder seit gestern ist auch die neue LED-Beleuchtung für Stadl-Paura auf Schiene (siehe Seite 4), Straßensanierungen in längst überfälligen Bereichen, es wurde die Freundschaft mit der Partnergemeinde bei der „40 Jahre Partnerschaft-Feier“ ze-

lebriert, und das sind nur einige wenige Beispiele. Leider gibt es aber auch nicht so erfreuliches – die ehemalige Flachsspinnerei wird abgerissen. Vielen von uns blutet dabei das Herz, meines zum Teil auch – ich durfte mein Schulpraktikum in der HI-



nutzbar machen, welches mit den Gebäuden schwer bis gar nicht möglich ist. Leider haben auch alle Bemühungen seitens der Politik an dieser Situation nichts geändert. Jedoch sollten wir auch in Zukunft blicken – mit einem verwertbaren Betriebsbaugebiet eröffnen sich auch Möglichkeiten um vielleicht ein paar Arbeitsplätze mehr in Stadl-Paura zu bekommen.

Weihnachten ist auch oftmals die Zeit danken zu sagen – ich, als Vorsitzender der SPÖ Stadl-Paura möchte mich bei allen bedanken, die Ihre Zeit in den Dienst der Allgemeinheit stellen und damit

TIAG machen - und weiß daher von was wir sprechen. Die alten Gemäuer sind leider in einem derart schlechten Zustand, dass eine Erhaltung extrem kostenintensiv wäre, eine weitere Problematik ist, dass die Gemeinde Stadl-Paura nicht Eigentümer des Areals ist. Der derzeitige Eigentümer möchte das Betriebsbaugebiet natürlich

etwas bewegen in Stadl-Paura. Dank auch an alle Vereinsfunktionäre die sich immer bemühen, unseren Jugendlichen ein attraktives Sport-, Kultur- und Freizeitangebot zu liefern. In diesem Sinne wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Ihr Christoph Löscher



SEIEN SIE
KREATIV!
WIR HABEN
WAS SIE DAZU
BRAUCHEN

*Wollstube Strick & Schick
Familie Kronawithleitner
Maximilian Paglstr. 14
Tel.: +43 7245/ 212 99*



AUS TRADITION
SEIT 1928

Forstner

4651 Stadl - Paura
07245 - 28251

BÄCKEREI & KONDITOREI

Herzhaftes Backwerk & Feinste Mehlspeisen

Seit über 80 Jahren



Liebe Stadlingerinnen, Liebe Stadlinger,

Vor wenigen Tagen fragte mich jemand, welchen Weihnachtswunsch ich denn für unsere Gesellschaft hätte. Ganz spontan vielen mir zwei Begriffe ein: „Mehr Solidarität und mehr Zeit“.

Solidarität ist sicher der mit Abstand am häufigsten verwendete Begriff im sozialdemokratischen Umfeld. Was bedeutet es eigentlich, solidarisch zu sein? Reicht es auf einen „Gefällt mir“-Button zu klicken oder Petitionen zu unterschreiben? Ist uns nicht der Weg von der theoretischen Willensbekundung zur aktiven Handlung oft zu weit?

Solidarität bedeutet für mich anderen zu helfen, ohne eine Gegenleistung zu erwarten.

Ein wenig zu verzichten und mit jemandem zu teilen. Nicht wegzuschauen und gemeinsam für die Schwächsten einzutreten. Achtung und Verständnis der jeweils anderen Generation gegenüber. All das sind Verhaltensweisen, die man im Volksmund als „Anstand“ bezeichnen würde. Kurz gesagt solidarisches Handeln. Während viele Eltern bei Ihren Kindern darauf achten, dass sie ein gewisses Maß an solchem Anstand zeigen, gilt dieser in der Welt der Erwachsenen nur noch sehr theoretisch. Wer anderen hilft, ist ein „Gutmensch“, wer teilt, lässt sich ausnützen und wer für die Schwächsten eintritt ist naiv. Denn „Geiz ist geil“. Zusammenarbeit ist für mich wichtiger als Konkurrenz, es gibt dabei mehr Gewinner als Verlierer. Soziale Probleme müssen mit der gleichen Wichtigkeit in allen Winkeln der Welt gelöst werden, ob vor unserer Haustür oder am anderen Ende der Welt. Arbeit und Einsatz ohne Gegenleistung ist keine seltsame Marotte, sondern das normalste auf der Welt. Unsolidarisches und egoistisches Verhalten möchte ich nicht akzeptieren. Der Zweck heiligt eben nicht die Mittel. Normalerweise kommt niemand in einer Familie oder unter Freunden auf die Idee, andere zu schädigen um selber besser auszusteigen. Möchten wir alle das nicht auch im Job, mit den Nachbarn, im Ort und in der

ganzen Gesellschaft erleben?

Was unsere **Zeit** betrifft, so hetzen wir dieser oft recht vergeblich hinterher. Zeit wird immer knapper. Unsere To-do-Liste wächst schneller, als wir Zeit einsparen können. Die Gesellschaft ist auf Steigerung angelegt, aber das einzige, was wir nicht steigern können, ist Zeit. Diese finden wir nur, wenn wir uns auch mal herausnehmen, langsamer werden. Die Technik nimmt uns viel unangenehme Arbeit ab, aber anstatt die frei gewordene Zeit zu genießen befüllen wir sie sofort wieder mit Tätigkeiten. Wir könnten ja etwas versäumen! Fragt man Menschen, was sie glücklich macht, erzählen sie Geschichten, die sie bewegen. Ein erfülltes Leben ist eines, das in Resonanz mit der Welt ist und für ein solches braucht es Zeit für sich und seine Mitmenschen.

In diesem Sinne wünsche ich mir und Ihnen allen, wirkliche Solidarität zu erfahren, Zeit innezuhalten, zu verweilen und miteinander Gemeinsamkeit und Zusammenhalt zu erleben.

Ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein Gutes Neues Jahr 2015

wünscht Ihnen
Eva Hofer



Wirtshaus
7er Stall
Fam. Strasser
Stallamtsweg 9
4651 Stadl-Paura
IM PFERDEZENTRUM

Wo's am besten schmeckt!

Öffnungszeiten 7er Stall:
Mo.-Sa. 10.00 - 14.00 17.00 - 24.00 Uhr
So. 10.00 - 14.00 Uhr



STRASSER
IHR FLEISCHERFACHGESCHAFT
www.strasser-catering.at
Tel. 07249/42824, Mobil: 0664/5310521

Sicherheit für die Zukunft



Nachdem vor einigen Jahren die Abschaffung der Glühbirnen beschlossen wurde, kommt das nun auch bei der Straßenbeleuchtung. Quecksilberdampflampen und Natriumdampflampen haben ausgedient und es gibt ab 2015 lt. EU Verordnung 245/2009 auch keinen Ersatz mehr dafür. Unsere Straßenbeleuchtung entspricht auch teilweise nicht mehr den geltenden Normen und Vorschriften, in manchen Ortsteilen ist die Beleuchtungsanlage bereits 40 Jahre oder älter. Um die Qualität der Beleuchtung und damit auch die Sicherheit auf unseren Straßen weiterhin gewährleisten zu können, werden im ersten Halbjahr 2015 unsere rund 750

Lichtpunkte auf den neuesten Stand der Technik gebracht und mit LED-Leuchtmitteln ausgestattet. Hierzu ist es notwendig auch einen Teil der bestehenden Masten zu tauschen bzw. zu modernisieren. Die Kosten für diese Investition in die Sicherheit betragen rund € 700.000,--. Finanziert wird das Projekt durch Einsparung in der Wartung der Leuchten, eine massive Reduktion der Stromkosten, Förderungen des Landes OÖ und der Republik und Eigenmittel der Marktgemeinde. Leider hört man immer häufiger Meldungen über sogenannte Dämmerungseinbrüche – auch in Stadl-Paura. Es ist uns ein Anliegen unsere Straßen sicher zu machen und damit vielleicht auch einen Beitrag zu leisten, damit wir in Stadl-Paura nicht zu einer „Einbruchsfreundlichen Gemeinde“ werden.



Gemeindetaxi



Ab 1.1.2015 wird das Seniorentaxi ALLEN Stadlinger/innen gegen einen Fahrpreis von € 1,00 pro Fahrt zugänglich gemacht und somit auf STADLINGER ORTSTAXI umbenannt.

Aus heutiger Sicht bleiben die Betriebstage Montagvormittag, Dienstagnachmittag und Freitagvormittag sowie die Fahrtrouten unverändert (nähere Informationen folgen). Ob wir die Betriebstage erweitern können bzw. eine Umstellung auf eine Ganztagesnutzung sinnvoll ist, hängt von der stetigen Nutzung durch uns Stadlinger/innen ab - nützen WIR dieses tolle Angebot, und probieren Sie das Ortstaxi doch einfach mal aus.

Fahrkarten können künftig am Marktgemeindeamt Stadl-Paura bzw. beim Taxilenker direkt erworben werden. Nützen Sie dieses tolle Angebot und probieren Sie das Ortstaxi aus.

Gasthaus Stadlwirt

Treffpunkt für Jung und Alt

Josef Hennerbichler, Friedhofstr. 16, ☎ 24158, Fax 21335

Gutbürgerliche Küche - Gepflegte Getränke
Räumlichkeiten für Hochzeiten, Zehrungen, Taufen usw.

Grillgerichte - Hausmannskost - Deftige Jause - Freitags Stelzenabend
dazu servieren wir erlesene Weine und süffigen Most

Geöffnet von 10 bis 24 Uhr, **Mittwoch Ruhetag** - Warme Küche von
11 bis 14 und 18 bis 22 Uhr

www.gasthaus-stadlwirt.aon.at

Bürgerbeteiligungskonzept rund um die Salzstadl'n in Stadl-Paura

Am Donnerstag 18.11.2014 wurde im Gemeinderat das Nachhaltigkeits-Nutzungskonzept der Landesausstellung 2016 vorgestellt.

Da manche wichtigen Wünsche und Vorstellungen der Gemeinde Stadl-Paura für das Landesausstellungskonzept 2016 leider nicht berücksichtigt werden konnten, setzen sich nun einige Bürger für eine mögliche kulturell und wirtschaftlich ganzheitliche Lösung ein.

der Anlage rund um die bereits errichteten Salzstadl'n vorzustellen. Der von den Schiffern vorgeschlagene „Gegenzug“ benötigt auch 2 dauerhafte Aussichtsplattformen, welche im Betrieb des Gegenzuges als Ein- bzw. Ausstieg dienen. Die notwendigen Berechnungen und Pläne liegen vor und müssen im Gemeinderat noch beschlossen werden.

Das Nachhaltigkeitskonzept, welches eine Kombination von

zuzuführen. Das Ganze sollte dann als Ausgangspunkt für die weitere Ortsentwicklung dienen. Bleibt zu hoffen, dass die Damen und Herren des Gemeinderates, fernab von fraktionellen Befindlichkeiten, dieses Projekt vorantreiben, den Bürgerinnen und Bürgern nahebringen und selbst Hand anlegen, damit ein ehrgeiziges Unterfangen mit einer großen Bürgerbeteiligung zu einem guten, für Stadl-Paura nutzbringenden Resultat



Der Schiffmann Fritz Hofstätter (Vorstandsmitglied des Schiffervereins) und Bruno Sterner präsentierten über Powerpoint anschaulich ihre ausgearbeiteten Pläne, Vorstellungen und Machbarkeitsstudien im Rahmen einer Gemeinderatssitzung. Diese Konzepte entstanden einerseits aus der Notwendigkeit, die Stadlinger Aktivitäten für die Landesausstellung 2016 zu präzisieren, durch eine weiterreichende Vision zu komplettieren und andererseits die Möglichkeiten und sinnvolle Nutzung

Gegenzug, Landesausstellungsaktivitäten, Gestaltung des Umfeldes der Salzstadl'n und eines Ortskernes darstellt, wurde interessiert aufgenommen. Insbesondere die Gestaltung der unmittelbaren Umgebung der Stadl'n und des bestehenden Parks des Kriegerdenkmals und des KZ-Denkmal sollte zur Einheit eines größeren Parks führen. Die verbindende Idee dazu ist, diese Flächen in Form eines „Bürgerbeteiligungsprojektes“ voranzutreiben und einer nachhaltigen Lösung

kommt. Das mögliche Ergebnis soll dann ein „Schifferpark“ werden, der sowohl die Wiege als auch den historischen Kern des Ortes widerspiegelt. Es ist noch offen ob und wann der Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss, hinsichtlich der Umsetzung des Vorhabens, verabschiedet. Dann aber sollte so rasch wie möglich diese konzeptionelle Vorarbeit der Bevölkerung vorgestellt werden, damit die Arbeiten noch zeitgerecht beginnen können.

senkrechte ideen. gerade lösungen.



ZAUNERDRUCK²
zauner druck ges.m.b.h. schuberstraße 2
4650 lambach tel. 0 72 45 / 28 8 60-0
office@zaunerdruck.com www.zaunerdruck.com

www.zaunerdruck.com



Abriss der Lambacher Flachsspinnerei

In den kommenden Monaten wird die LHLAG ein Teil der Stadlinger Geschichte sein. Anfangs der 1850 Jahre errichtet, war sie über 150 Jahre lang der „Arbeitgeber“ für die Stadlinger Bevölkerung. Nach der Schließung durch die Hauptaktionäre, die Oberbank und die Bank Austria, wurde binnen zwei Wochen der Betrieb eingestellt und die Mitarbeiter freigestellt. Der Eigentümer wechselte und versucht durch den Abriss Flächen für eine „neue“ Betriebsansiedlung zu schaffen.



Restaurant

„Lampadini“

Öffnungszeiten:
Täglich von 09:30 - 24:00 geöffnet
Montag Ruhetag

Waschenbergerstr.5, 4651 Stadl-Paura
Tel: 07245 / 20093

www.der-italiener.at



Sanierung Volksschule

Dass die Sanierung der Franz Keim Schule schon seit einiger Zeit überfällig ist, wird wohl niemand bestreiten. An der Einrichtung wurde in den letzten 40 (!!!) Jahren nichts mehr verändert. Bei einem Vorsprachetermin am 13.5.2014 bei Fr. LR Doris Hummer und in einem erneuten Sanierungsgutachten, wird die Sanierung der Volksschule als „**eher Dringend**“ bezeichnet. Ich glaube es ist höchste Zeit, unserer Franz Keim Schule „neues Leben“ einzuhauchen um unseren Kindern eine Schule bieten zu können, die für sie angemessen und vor allem zukunftsweisend ist. Mein Dank geht an Fr. Direktor Koch und die gesamte Lehrerschaft der Volksschule, die unter den gegebenen Umständen unsere Kinder unterrichten müssen. Ich werde mich weiterhin bemühen, die Sanierung der Volksschule ehestmöglich in Gang zu setzen.

Frohe Weihnachten ihr
Andreas Spitzbart

Taxirechnung - Rückerstattung

Jugendliche im Alter von 16 bis 21 Jahren erhalten auch 2015 die Möglichkeit, das im Ort angebotene Jugendtaxi in Anspruch zu nehmen. Mit Taxi-Rechnungen von Elite Taxi, oder Taxi Bruckbacher, in einer maximalen Höhe von € 80 pro Jahr, kann jeder Jugendliche zum Gemeindeamt gehen und bei Fr. Schaufler, oder Fr. Ahrer 50 % der ausgegebenen Kosten sofort rückerstattet zu bekommen.

Meine Frage an alle Jugendlichen ist deswegen: „Warum wird dieses Angebot der Gemeinde an alle Jugendlichen aus Stadl Paura nicht **besser** genutzt?“



REINLEIN

Holz & Parkett Ges.m.b.H.

A-4651 Stadl-Paura, Wimsbacher Straße 21, Postfach 17

Tel.: 07245-28170, Fax: 22022, e-mail: office@reinlein-parkett.com

www.reinlein-parkett.com - Schauraum für Parkettböden

Böden für's Leben

RESTPOSTENABVERKAUF von PARKETTBÖDEN



40 Jahre Freundschaft mit Krähenwinkel

Gastkommentar Bruno Sterner

Was vor 40 Jahren auf eher unkonventionelle Weise begann, wie der Leiter des Freundeskreises Walter Bayer in seiner Eröffnungs- und Begrüßungsrede sehr humorvoll betonte, fand anlässlich der Nationalfeiertagsfeier seinen vorläufigen Höhepunkt.

Dieser für Österreicher sehr wichtige Gedenktag wurde in der Feierstunde im Volkshaus Stadl-Paura eindrucksvoll begangen. Besonders beeindruckend war nicht nur die Zahl



sitzend, bequem verfolgen. Die Abordnungen der Bürgermeister von Krähenwinkel und Langenhagen erzählten aus ihren jahrzehntelangen Erfahrungen mit den Stadlingern. So manche Anekdoten wurden zum Besten gegeben und man wurde von einer allgemein freundschaftlichen Wertschätzung überzeugt.

Dem Anlass entsprechend wurden die Ehrungen, sowohl der langjährigen Mitarbeiter des Freundeskreises Krähenwinkel als auch verdiente Stadlingern und Stadlinger, von Frau **Vizebürgermeister Eva Hofer** vorgenommen. Für viele von uns das Erlebnis eines professionellen Auftritts der designierten SPÖ Bürgermeisterkandidatin.

Vor dem Absingen der deutschen und auch der österrei-

chischen Bundeshymne, wurde die Stadlinger Hymne, komponiert von Dir. a.D. Gerhard Egger, mit neuen Strophen auf die Krähenwinkler abzielend „uraufgeführt“.

Durch das Programm führte Walter Bayer in gekonnter Manier. Beim abschließenden Buffet, zu dem die Gemeinde alle Anwesenden

einlud, wurde in den verschiedensten Gesprächen deutlich, dass unsere Gäste aus Krähenwinkel die Arbeit von Walter Bayer sehr zu schätzen wissen.

Alles in Allem ein würdiger, dem Anlass entsprechender Abend. Wer nicht dabei sein konnte hat etwas versäumt.

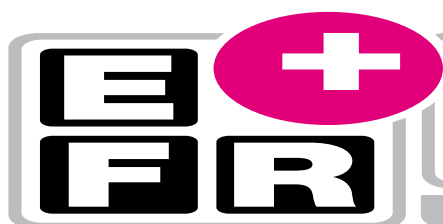


(von 90 Personen ist die Rede) der Gäste aus Krähenwinkel, sondern auch die sehr gekonnten musikalischen Darbietungen, welche die Feierstunde bereicherten. Das Programm bot, von vokalen über orchestrale Stücke bis hin zum Zusammenspiel beider Klangkörper, ein reichhaltiges Repertoire. In dem festlich geschmückten Saal konnte man das Programm, bei dekorierten Tischen



Impressum
Medieninhaber - Herausgeber: SPÖ Ortsorganisation Stadl-Paura,
Christoph Löscher, Stallamtsweg 6; 4651 Stadl-Paura
Tel. +43 699 126257162

Ständiges Redaktionsteam: Eva Hofer, Walter Bayer, Andreas Spitzbart, Christoph Löscher, Ing. Alfred Meisinger,
Satztechnik: Ing. Alfred Meisinger
Druck: ZAUNERDRUCK Lambach



Berger

Reifenservice GmbH

+ Reifen + Räder + Service

Reifenfachgeschäft
LKW
REIFEN



PKW
FELGEN



Vulkanisierbetrieb
AS-Bereifung
KOMPLETTRÄDER

4650 Lambach - Salzburgerstraße 25 - Tel. 07245/24960 - Fax 24960-12



ÖBB Fahrplanwechsel 2015

ten profitieren. Ob dies auch für Stadl-Paura gilt, wird sich erst zeigen! Auch die Verlässlichkeit und verbesserten Anschlussmöglichkeiten werden erwähnt. Hoffentlich sind die vorgegebenen Zeiten am Fahrplan auch in der Praxis von den Busfahrern „fahrbar“. Nicht das man wie sooft in der Vergangenheit, Stadl-Paura zu Fuß durchqueren muss, da der Anschlussbus nicht mehr länger warten konnte.

Bitte nicht falsch verstehen, bei schönem Wetter ist dies toll, jedoch nicht im heurigen Sommer mit Stöckelschuhen bei Regen

und Sturm! Lobenswerter Weise wird die Strecke vom Riesenberg nach Wels und auch retour nun öfters befahren.

Einen großen Nachteil bringt die Verbindung nach Roitham, da der Gmundnerbus nicht mehr nach Stadl-Paura abbiegt. Im Laufe der ersten Wochen wird sich zeigen, welche Verbesserungen der neue Fahrplan mit sich bringt.

Ich wünsche Frohe Weihnachten und ein unfallfreies Jahr 2015!

Simone Kleinbauer

Der neue Fahrplan der ÖBB trat am 14.12.14 in Kraft. Die ÖBB verspricht, dass die Fahrgäste von kürzeren Fahrzeiten und mehr Angebo-

Sparmarkt Eröffnung

Am 3.12. öffnete der Spar Markt nach einem Totalumbau wieder seine Türen. Aus diesem Anlass lud Herr Jakob Leitner, Geschäftsführer der Spar-Zentrale Marchtrenk zu einer kleinen Eröffnungsfeier und bedankte sich bei dieser Gelegenheit bei den Vertretern der Marktgemeinde Stadl-Paura und den zuständigen Bediensteten für die geleistete Unterstützung. Ein besonderer Dank seitens Spar ging an den Grundbesitzer Herrn GR Andreas Hofer. Er ermöglichte nicht nur den

Bau des Marktes im Ortszentrum sondern auch die jetzige Erweiterung. Die gute Zusammenarbeit mit Herrn Hofer war lt. Geschäftsführer Leitner ausschlaggebend dafür dass der Sparmarkt direkt im Ort und nicht wie üblich am Ortsrand errichtet wurde.

Durch die Erweiterung wurden fünf neue Arbeitsplätze in Stadl-Paura geschaffen!

Wir wünschen dem neuen Marktleiter Herrn Sascha Hauser und seinem ganzen Team viel Erfolg!

Billa baut um

In den nächsten Wochen wird mit dem Umbau der BILLA in Stadl-Paura begonnen werden. Auch hier werden die erforderlichen Erneuerungen und Erweiterungen der Verkaufsflächen durchgeführt werden.

Damit stehen in absehbarer Zukunft drei modernisierte und attraktive Einkaufsmärkte für alle Stadlingerinnen und Stadlinger zur Verfügung.

Wir hoffen, dass auch diese Eröffnung von allen Kunden positiv aufgenommen wird.

Wir wünschen auch hier allen Verantwortlichen viel Erfolg.

josko

FENSTER & TÜREN

**JOSKO Partner
NEUMITKA**

Fenster- und Türenstudio

Mivagasse 3, 4651 Stadl-Paura

Fon: 07245 / 32573 Fax 07245 / 31049
office@neumitka.at

Uhrmachermeister
Schnürch

UHREN SCHMUCK POKALE

Spezialist für Reparaturen alter Uhren

fachgerechter Batteriewechsel bei allen Uhrenmarken

4650 Lambach Tel 07245 / 28859



Ball der Stadlinger 2015

Auf los geht's wieder los! Der Ball für 2015 ist bereits in den Startlöchern, und wie wir Euch kennen, erwarten uns wieder spitzenmäßige Verkleidungen und Masken. Auf Euer kommen am 14. Februar 2015 freut sich das
 Organisationsteam.

ZIEGLER GmbH

Transporte
 Baggerungen
 Containerverleih

office@ziegler-transporte.at

Ziegler GmbH, A-4651 Stadl-Paura, Telefon 0 72 45/28 5 24 Fax -4

Spitalsreform



Die Spitalsreform muss sich an Veränderungen der Gesundheitslandschaft anpassen. Qualität und Versorgungssicherheit stehen für die SPÖ immer an erster Stelle. „Ärztmangel, Pflegenotstand, Medizinuniversität und jetzt das neue Arbeitszeitgesetz für SpitalsärztInnen - das alles sind Entwicklungen, die erst nach Beschluss der Spitalsreform im Jahr 2011 neu eingetreten sind. Damit die bis 2020 angelegte Reform ein Erfolg wird, muss auf diese neue Situation rechtzeitig reagiert werden“, bringt es SPÖ-Gesundheitssprecherin Dr.in Julia Röper-Kelmayr auf den Punkt. Schon zum Zeitpunkt des damaligen Beschlusses der Reform im Landtag hat die SPÖ die Bedingung einer umfassenden und regelmäßigen Evaluierung gestellt, damit Fehlentwicklungen rasch entschärft werden können. In einigen Fällen wurde auch bereits gegengesteuert - etwa bei konkreten Krankenhausleistun-

gen wie der Unfallversorgung in Schärding oder Grieskirchen. Das hat die SPÖ mit konstruktiver Kritik durchgesetzt. Weil es notwendig und richtig war. „Damit wir diese notwendigen und richtigen Maßnahmen zeitgerecht setzen können, muss die Evaluierung zeitnah erfolgen - und nicht so wie jetzt mit 2-jähriger Verzögerung“, fordert Gesundheitssprecherin Röper-Kelmayr, die selbst als Oberärztin im Krankenhaus arbeitet. Die lange Dauer der Spitalsreform von 2011 bis 2020 macht es auch notwendig, dass zeitlich veraltete Prognosen nachgebessert werden. Genau das fordert nun auch die SPÖ ein - und zwar für jene Bereiche, wo sich der konkrete Bedarf verdichtet. Zum Thema Evaluierung und Versorgungssicherheit muss klar sein: Eine derartige Überprüfung macht nur dann Sinn, wenn aus den Erkenntnissen auch die notwendigen Konsequenzen und allenfalls Nachbesserungen folgen.

Eine Tatsache, die auch Landeshauptmann Dr. Pühringer nicht besonders überraschen sollte, stellte doch VP-Gesundheitssprecher Dr. Aichinger am Tag der Beschlussfassung der Spitalsreform im Landtag fest, „dass das, was heute festgelegt (...) wurde, nicht in Stein gemeißelt wurde.“ Die wirkliche Qualität der Spitalsreform werde „in einem sehr hohen Ausmaß davon abhängen, wie sehr man bei der Evaluierung auf gewisse, auch vielleicht falsche Einschätzungen der Expertenkommission reagiert“, machte auch der damalige Klubvorsitzende der SPÖ Dr. Karl Frais deutlich. Damit ein so dynamischer Bereich wie die Gesundheitslandschaft in Oberösterreich optimale Qualität bietet, müssen stets die neuesten Erkenntnisse herangezogen werden. „Natürlich bekennt sich die SPÖ zur Spitalsreform. Wir haben sie ja mitbeschlossen. Genauso wie wir damit die ständige und umfassende Evaluierung beschlossenen haben - und die werden wir in Zukunft noch mehr brauchen. Denn die Dynamik im Gesundheitsbereich reicht von der Forschung über die Arbeitstechnik bis hin zum Personal. Es wäre fahrlässig darauf nicht zeitgerecht zu reagieren, und für die richtigen Reaktionen brauchen wir die rasche Evaluierung der Reform-Auswirkungen“, argumentiert Dr.in Julia Röper-Kelmayr.



Partyservice:

Für jede Art von Feier:

Geburtstage, Hauseinweihungen,
Weihnachtsfeiern, Taufen, etc.

| **Brötchenservice**

| **Spanferkel**

| **Ripperpartie**

| **Bratl in der Rein**

| **warmes und kaltes Buffet**

Stadl-Paura, Tel.: 288 08

ELITE

PERSONENBEFÖRDERUNG KG

Vormals Haslinger

Krankenbeförderung (sitzend) • Rollstuhltaxi • Dialyse-, Rehafahrten • Bestrahlungsfahrten • Fahrten zu Nachbehandlungen • Einlieferung oder Heimtransport (Krankenhaus) • Ausflüge • Transfer (Flughafen)



Krankenbeförderung

Wir chauffieren Sie in die Klinik nach Innsbruck, Salzburg, sowie in jedes gewünschte Krankenhaus oder Reha-Zentrum. Wenn man schon ins Krankenhaus muss, dann zumindestens auf angenehme Art und Weise. Problemlose und rasche Abwicklung ohne Vorauszahlung durch den Fahrgast. Detaillierte Auskünfte zur Verrechnung erhalten Sie unter der Telefonnummer 0699 17183600



Als eines der wenigen Taxiunternehmen bietet ELITE Personenbeförderung KG seinen Fahrgästen im Rollstuhl ein spezielles Rollstuhltaxi an!



Sie werden direkt mit dem Rollstuhl in das Taxi gefahren und können es sich so mit Familie und Freunden bequem machen.

Die Bodenbefestigungen für den Rollstuhl und die Sicherheitsgurte für den Rollstuhlfahrgast entsprechen den neuesten Sicherheitsbestimmungen.

Bitte bestellen Sie das Rollstuhltaxi rechtzeitig vor!

gf@taxi-haslinger.at • www.taxi-elite.at

TAXI
KRANKENBEFÖRDERUNG

Edt-Lambach 07245
Gunskirchen 07246

94194